

Wurzeln schlagen Früchte tragen

Tiefgründig und hoffnungsvoll glauben, in allen Höhen und Tiefen des Lebens. Mit dem Jahresmotto „Wurzeln schlagen, Früchte tragen“ laden wir dich ein, dass wir unser „Wurzelwerk“ anschauen und uns in Christus fest verankern. Wir glauben den Verheißungen Gottes, dass unser Leben fruchtbar wird, wenn wir in einer engen Beziehung mit ihm leben und seinem Geist Raum geben.



Terminübersicht

23. Februar 2025	2. März 2025	9. März 2025
Verwurzelt – in der Beziehung zu Gott	Verwurzelt – im Wort Gottes	Verwurzelt – in der Gemeinschaft
Jeremia 17,7-8	Kolosser 2,6-10	Hebräer 12,12-16
Johannes Börnert	Martin Scheuermann	Monika Baumann
Familiengottesdienst	Musikschulgottesdienst	Musikschulvorspiel

Tipps für die Leiter der Hauskreise auf Zeit

Mit diesem Material wollen wir euch darin unterstützen, das Wurzelwerk noch genauer anzuschauen, die Predigten und die Bibeltexte zu vertiefen und gemeinsam auf den Alltag anzuwenden.

Rahmen

Jeder sollte seine Bibel und gern auch etwas zu schreiben dabei haben. Das Material ist für ca. 90 Minuten konzipiert, die Länge der Treffen sollte auf 2 Stunden beschränkt sein.

Inhalt

Das Kleingruppenmaterial ist vom jeweiligen Prediger konzipiert und steht dann online (<https://schoenblick-gemeinde.de/de>) bzw. ausgedruckt am Welcome-Point nach dem Gottesdienst bereit. Die Predigt gehört zu haben, ist eine wichtige Grundlage für die Hauskreisabende – sie können auf YouTube nachgehört werden, falls man eine verpasst hat. (<https://www.youtube.com/@schoenblick9909>)

Leitung

Nehmt euch beim ersten Treffen Zeit, als Gruppe miteinander in Kontakt zu kommen. Als Leiter oder Leiterin musst du kein theologischer Experte sein – ihr forscht gemeinsam im Bibeltext. Wichtig ist, dass ihr auf das Miteinander achtet, auf Wertschätzung und darauf, dass jede und jeder zu Wort kommt. Damit sich jeder sicher fühlen kann, bleibt alles, was bei den Treffen gesprochen wird, vertraulich.

Abschluss

Plant für das letzte Treffen etwas Zeit ein für eine Feedbackrunde, wie die einzelnen diese 3 Treffen erlebt haben und ob oder an welcher Art von Hauskreis/Kleingruppe sie künftig Interesse hätten.

Verwurzelt – in der Beziehung zu Gott

Predigt vom 23. Februar 2025
von Pastor Johannes Börner
zu Jeremia 17,7-8



Erinnern

In der Predigt ging es um meine Verortung, Verwurzelung und Beziehung zu und in Gott. Hierbei ist die Frage nach dem Standort meiner Lebenswurzel entscheidend. Worauf baue und gründe ich mein Leben? Auf wen kann ich mich verlassen? Wer oder was gibt mir Halt und Kraft? Mein persönliches und soziales Umfeld spielt dabei eine wichtige Rolle. Mitmenschen, wie Eltern oder Freunde, die mich lieben, verstehen, ermutigen und trösten. Mitmenschen, bei denen ich wachse, aufblühe und mich entfalte. Die Grundlage aller Beziehungen ist die Beziehung und Verwurzelung in Gott. Der Prophet Jeremia macht das mit einem Bild deutlich: Ein Mensch, der in der Beziehung mit Gott lebt, ist wie ein Baum, der seine Wurzel nach dem Wasser, nach dem lebendigen Gott ausstreckt und sich in Gott verbunden weiß. Dabei erfährt er Halt und Versorgung von Gott, erfährt Kraft zum Wachsen und erlebt Ausdruck des Glaubens. Die Predigt zielte auf die Frage und Einladung: Meine Lebenswurzeln nach Gott auszustrecken und im Alltag diese Beziehung zu leben und zu erfahren.

Ankommen

Startet mit lockeren Fragen, um das Thema zu öffnen und eine gemeinsame Grundlage zu schaffen.

Fragen für den Austausch

- 1) Wer oder was gibt dir im Alltag Kraft und Mut?
- 2) Wer sind die wichtigsten Beziehungen, Menschen in deinem Leben?
- 3) Welche Beziehungen tun dir gut? Welche nicht?
Bei wem blühst du auf?

Vertiefen

Lest den Bibeltext und ggf. weitere angegebene Bibelstellen gemeinsam. Weitere Bibelstellen: Psalm 1

Fragen zur Vertiefung

- 1) Was sagen diese Zeilen über die „Beziehung zu Gott“?
- 2) Wie kann ich die Beziehung zu Gott in „schwierigen Zeiten“ erleben?
- 3) Was hast du von Gott? Bzw. Was hat Gott von dir, wenn du mit ihm verwurzelt bist?

Anwenden

Macht es konkret. Überlegt, was dieser Bibeltext für euer Leben und euren Glauben bedeutet und was ihr umsetzen möchtet.

Fragen zur persönlichen Anwendung

- 1) Überlege dir für die kommende Woche, 1-2 konkrete Situationen, in denen du Gott konkret und aktiv in deinen Alltag einbeziehen möchtest.
- 2) An welcher Stelle braucht dein Leben Korrektur? Stimmt dein Wurzel-Standort? Müsstest du dich vielleicht umtopfen lassen?

Beten

Nehmt euch Zeit, im Gebet auf den Text zu antworten und auch füreinander zu beten. Das stärkt eure Gemeinschaft und ermutigt die Einzelnen.

Gebetsimpulse

- 1) Erwarte von Gott, dass er dich in den Stürmen deines Lebens festigt und stärkt. Bitte ihn darum.
- 2) Du darfst Gott um Vergebung und Korrektur bitten. Lass dir von ihm zeigen, wo es eine „Umtopf-Aktion“ braucht.
- 3) Beziehe Gott konkret in deinen Alltag ein. Rede mit ihm über alles, auch über Kleinigkeiten. Er liebt es, mit dir in Beziehung zu sein.